Wer kann in der Schmerzambulanz behandelt werden?

In der Schmerzambulanz werden alle Patienten behandelt - unabhängig vom Kostenträger.

Gesetzlich versicherte Patienten benötigen eine Überweisung vom Haus- oder Facharzt.

Wie kann ich mich anmelden?

Die Behandlung in unseren MVZs in Deggendorf, Landau oder Dingolfing ist nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich.

Es werden für alle Patienten Termine vergeben, um die Wartezeit möglichst gering zu halten und die Behandlung individuell auf die Patienten abzustimmen.

Eine Wartezeit auf Ihren Ersttermin kann entstehen. Wir sind bemüht, sie möglichst kurz zu halten und dringenden Schmerzpatienten eine schnelle Behandlung zu ermöglichen.

Was sollte ich mitbringen?

Bitte bringen Sie zu Ihrem Termin den Ihre Versicherungskarte bzw. Überweisungsschein, evtl. vorhandene Befunde, Unterlagen, radiologische Bilder-CD´s und ggf. Ihren aktuellen Medikamentenplan mit.

Nach der telefonischen Terminvergabe schicken wir Ihnen mit der Post einen Fragebogen zu oder Sie bekommen ihn an der Anmeldung ausgehändigt. Diesen benötigen wir zur Schmerzdiagnostik vollständig ausgefüllt vor Ihrem persönlichen Arztgespräch.

Wie ist der Ablauf einer Schmerzbehandlung?

- ausführliches Anamnese-Gespräch
- umfassende schmerztherapeutische Erfassung
- Begutachtung der durchgeführten Diagnostik
- gemeinsame Erstellung eines individuellen Therapieplans

Eine genaue Diagnostik ist der wichtigste Schritt zum Therapieerfolg. Bei chronischen Schmerzen ist es häufig nötig, dass die Betroffenen von Experten verschiedener Fachrichtungen vorab untersucht werden. Hierfür steht uns ein interdisziplinäres Team zur Verfügung. Sind die ambulanten Maßnahmen ausgereizt oder nicht erfolgversprechend, erscheint eine stationäre schmerztherapeutische Behandlung als das Mittel der Wahl.

Die stationäre Behandlung wird auf Basis einer Kooperation am DONAUISAR Klinikum Landau durchgeführt. Hier stehen Ihnen die gleichen Ärzte wie im MVZ vertrauensvoll als Ansprechpartner zur Verfügung.

KONTAKT

MVZ Klinikum Deggendorf*
Perlasberger Straße 41
94469 Deggendorf
Tel. 0991/380-3855
Fax 0991/380-3719
info@mvz-klinikum-deggendorf.de

MVZ DONAUISAR Klinikum Dingolfing*
Teisbacher Str. 1
84130 Dingolfing
Tel. 08731/88-3010
Fax 08731/88-3011
info@mvz-dingolfing.de

MVZ Landau a.d. Isar
(Hauptsitz)
Bayerwaldring 17
94405 Landau a. d. Isar
Tel. 09951/75-2237
Fax 09951/75-3320
info@mvz-landau.de

Termine nach telefonischer Absprache.

*Tätigkeit der Ärzte im Rahmen der überörtlichen Berufsausübungsgemeinschaft (üBAG)
MVZ Klinikum Deggendorf GmbH
MVZ Landau a.d. Isar GmbH
MVZ DONAUISAR Klinikum Dingolfing GmbH
Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Stefan Rath
Geschäftsführung: Dr. med. Inge Wolff

Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft (üBAG)

MVZ Klinikum Deggendorf GmbH

Medizinisches Versorgungszentrum Landau a.d. Isar GmbH

MVZ DONAUISAR Klinikum DINGOLFING

SCHMERZTHERAPIE

LIEBE PATIENTEN,

herzlich willkommen in unseren MVZs in Deggendorf, Landau und Dingolfing.

Chronische Schmerzen verhindern, das Leben in vollen Zügen zu genießen. Fehlbelastungen des Bewegungsapparates, Schlaflosigkeit und sozialer Rückzug können Nebeneffekte ständiger Schmerzen sein. Mit einer ganzheitlichen und auf das spezielle Krankheitsbild abgestimmten Therapie eines chronischen Schmerzpatienten kann eine spürbare Verbesserung der individuellen Lebensqualität erreicht werden. Ein wichtiges Ziel ist die Schmerzlinderung und die Begleitung unserer Patienten während den Höhen und Tiefen einer Schmerzerkrankung.

Ein reines „Wegspritzen“ von Symptomen oder eine reine medikamentöse Behandlung führt aus unserer Erfahrung nur zu Frustration bei allen Beteiligten. Neben klassischen schulmedizinischen Methoden fokussieren wir deshalb auch auf ganzheitliche Therapieangebote und eine nachhaltige, intensive schmerz-psychologische und psychotherapeutische Begleitung.

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

Ihr Team der Schmerztherapie
MVZ Klinikum Deggendorf
MVZ Landau a.d. Isar
MVZ DONAUISAR Klinikum Dingolfing

WAS SIND CHRONISCHE SCHMERZEN?

Die internationale Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (IASP) hat Schmerz folgendermaßen definiert:

„Schmerz ist ein unangenehmes Sinnes- und Gefühlserlebnis, das mit akuter oder potentieller Gewebsschädigung verknüpft ist oder mit Begriffen einer solchen Schädigung beschrieben wird.“

Was sind chronische Schmerzen?

Von chronischen Schmerzen spricht man, wenn diese seit mindestens ca. sechs Monaten bestehen und den Patienten in seiner Mobilität und Funktion beeinträchtigen.

Oft verändert sich dadurch die Stimmung, die Lust am Leben teilzuhaben, die Fähigkeit zu arbeiten, die Konzentration, das allgemeine Wohlbefinden und ausreichend Schlaf zu erhalten.

Das soziale Verhalten gegenüber der Familie und Freunden kann ebenfalls unter dem Schmerz leiden.

Der Schmerz steht häufig im Mittelpunkt.

Unser Ziel ist es, mit Ihnen den Schmerz aus dem Mittelpunkt zu rücken, die Beeinträchtigungen zu lindern und ein neues „Zurechtkommen“ mit dem Schmerz zu erreichen.

LEISTUNGSSPEKTRUM

Wir behandeln u.a. folgende Schmerzarten:

- Kopf- und Gesichtsschmerz z.B. Migräne oder Spannungskopfschmerzen
- Somatoforme Schmerzen (Schmerzen ohne ausreichend fassbare körperliche Ursache)
- Muskelschmerzen z.B. bei Fibromyalgie
- Gelenkschmerzen z.B. bei Arthrose und Rheuma
- Chronische Rückenschmerzen, z.B. Kreuzschmerzen
- Neuropathischer Schmerz oder Polyneuropathie
- Komplexes regionales Schmerzsyndrom (CRPS)
- Schmerzen bei Tumorleiden, Osteoporose oder Spastiken
- Schmerzen bei Gefäßerkrankungen
- Viszerale Schmerzen
- Ganzkörperschmerzen
- Trigeminusneuralgie

Unser Therapieangebot:

- Überarbeiten Ihres schmerztherapeutischen Medikamentenplanes
- Topische Medikamentenbehandlung
- Versorgen Ihrer implantierten Medikamentenpumpe
- Betreuen Ihrer Stimulationssonde
- Erarbeiten eines ganzheitlichen Behandlungskonzeptes
- Multimodales Assessment
- Nervenblockaden
- Infiltrationen und Quaddelungen
- Weitere Betreuung nach einem stationären Aufenthalt